

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 78.

Donnerstag den 7. April 1898.

(1288) 3—1

Nr. 4375.

## Kundmachung.

Vom Beginne des II. Semesters des Schuljahres 1897/98 kommen nachstehende Studentenstiftungen zur Befehung:

1.) Die **Caspar Glavatič'sche** von der Volksschule weiter auf keine Studienabtheilung beschränkte Studentenstiftung jährlicher 40 fl.

Anspruch darauf haben von den Geschwistern des Stifters abstammende Knaben und Jünglinge.

2.) Der vierte Platz der auf die Bürger-schule in Gurtsfeld beschränkten **Martin Ho-tševič'schen** Schülerstiftung jährlicher 91 fl. Anspruch auf dieselbe haben Bürgerkinder in Gurtsfeld aus dem Schulbezirke Gurtsfeld, deren Eltern nicht in Gurtsfeld wohnen.

Das Präsentationsrecht steht derzeit der Frau **Josephine Hoševič** in Gurtsfeld zu.

3.) Der erste und zweite Platz der neuerrichteten, von der IV. Volksschulklasse an auf die Gymnasial- und theologischen Studien beschränkten **Pfarrer Anton Jakšič'schen** Studentenstiftung je jährlicher 105 fl.

Anspruch auf dieselben haben Studierende aus dem Geburtsorte des Stifters (Zara bei Kostel) mit besonderer Berücksichtigung von Verwandten, dann solche aus den Pfarren Banjalofa, Ošilnič und den Pfarren des Decanats Semič; in Ermangelung solcher Studierende aus Krain überhaupt.

Das Verleihungsrecht steht dem jeweiligen Pfarrer von Zara bei Kostel zu.

4.) Der erste und zweite Platz der von der Volksschule an unbeschränkten **Matthias Rodella'schen** Studentenstiftung je jährlicher 54 fl. 60 kr., auf welche nur aus den Häusern Nr. 19 und 20 in Duple bei Wippach abstammende Verwandte des Stifters Anspruch haben.

5.) Die von der vierten Volksschulklasse an auf keine Studienabtheilung beschränkte **Simon Rošmač'sche** Studentenstiftung jährlicher 91 fl., zu deren Genuss nur Descendanten der Brüder des Stifters: Franz, Johann, Jakob, Anton und Urban Rošmač berufen sind.

Das Verleihungsrecht steht dem f. b. Orbi-nariat in Laibach zu.

6.) Der zweite Platz der **Martin von Lamb und Schwarzenberg'schen** Schülerim-nenstiftung jährlicher 43 fl.

Der Genuss ist von der Volksschule an unbeschränkt, und haben Anspruch darauf zu-nächst Ackerbauern des Stifters und dann Schülerinnen aus den Pfarren Wippach, Schwarzenberg bei Zdrja und Zdrja.

7.) Der erste Platz der auf keine Studien-abtheilung beschränkten **Andreas Puscher'schen** Studentenstiftung jährlicher 26 fl. 60 kr.

Anspruchsberechtigt sind fleißige und gut-gefitete Studierende aus den Ortschaften Stodendorf und Resselthal; in Abgang solcher auch andere brave Studierende aus dem Decanate Gottschee.

Das Präsentationsrecht steht dem Stadt-pfarrer von Gottschee zu.

8.) Der neuerrichtete dritte Platz der **Jo-hann Müller'schen** Studentenstiftung jährlicher 80 fl. für Studierende an einem Gymnasium, mit Ausnahme von jenem in Krainburg, oder einer Realschule und einer höheren Lehranstalt, mit Ausnahme der Theologie. Ausgeschlossen sind Studierende in einem Condicto.

Anspruchsberechtigt sind:

- Berwandte des Stifters,
- Studierende aus Sasnitj und den um-liegenden Ortschaften,
- Studierende aus den Pfarren St. Ruprecht und Neubegg in Unterkrain.

Das Präsentationsrecht steht derzeit dem Grundbesitzer Urban Müller in Sasnitj zu.

9.) Die von der Volksschule an auf keine Studienabtheilung beschränkte **Josef Bretner-sche** Studentenstiftung jährlicher 36 fl. 29 kr. für Abkömmlinge der Brüder des Stifters.

Das Präsentationsrecht steht dem Besitzer der Lenartič-Hube in Górschach in Gemeinschaft mit dem Pfarrer in Górschach zu.

10.) Die auf keine Studienabtheilung beschränkte zweite **Anton Raab'sche** Studenten-stiftung jährlicher 231 fl. für Studierende aus des Stifters oder dessen Gemahlin Verwandt-

schaft, die willens sind, sich dem geistlichen Stande zu widmen.

Das Präsentationsrecht steht dem Stadt-magistrat in Laibach zu.

11.) Die **Johann Salzer'sche** Studenten-stiftung jährlicher 200 fl. für mittellose Hörer des forsttechnischen Curses an der k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien, welche in Krain oder im Küstenlande gebürtig sind.

Das Verleihungsrecht steht dem jeweiligen Obmann des krainisch-küstenländischen Forst-vereines zu.

12.) Die **Max Heinrich von Scarlatič'sche** Studentenstiftung jährlicher 64 fl. für arme, am Laibacher Gymnasium studierende adelige Jüng-linge und für in der Lehre befindliche adelige Fräulein aus des Stifters Verwandtschaft, resp. jener der Familien Pfallter, Grimšič, Taurer, Granitovič, welche von den Sementič abstammen, dann aus den Hohenwart'schen, Gandini'schen, Raspi'schen, Berned'schen, Galli-schen, Sothali'schen und Höfner'schen Familien.

Das Präsentationsrecht steht dem krainischen Landesauschusse zu.

13.) Die von der Volksschule an auf keine Studienabtheilung beschränkte **Andreas Schurbi'sche** Studentenstiftung jährlicher 30 fl. für Studierende aus den Familien Michael Schurbi, Johann Sluga und Franz Baupetič in Podgier bei Mündendorf.

14.) Der erste, sechste, vierzehnte und der neuerrichtete fünfzehnte Platz je jährlicher 100 fl. und der neunte Platz jährlicher 200 fl. der **Johann Stampf'schen** Studentenstiftung. Zum Genuss dieser Stiftplätze sind berufen Studierende, deren Muttersprache die deutsche ist und die zugleich Gottscheer Landeskinder sind, d. i. dem Gottscheer Boden nach dem ganzen Gebiets-umfange des ehemaligen Herzogthums Gottschee angehören, und zwar:

- Studierende an höheren deutschen Lehr-anstalten (Universität, techn. Hochschule oder Hochschule für Bodencultur u. s. w. mit Ausnahme der theologischen Lehranstalten),
- Studierende an deutschen Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten,

c) Studierende an deutschen Forst- und Ackerbau-schulen,

d) Studierende an deutschen gewerblichen Fachschulen.

Das Präsentationsrecht steht der Vertretung der Stadtgemeinde Gottschee zu.

15.) Die auf die Studien in Wien und Gra-z beschränkte **Johann Andreas von Stein-berg'sche** Studentenstiftung jährlicher 86 fl., auf welche Studierende aus der Familie Steinberg, auch Stenberg, und in deren Ermangelung aus der Familie Gladich Anspruch haben.

Die Präsentation steht dem Beneficiaten beim heil. Grabe in Stefansdorf bei Laibach zu.

16.) Die von der Mittelschule an auf keine Studienabtheilung beschränkte **Georg Stegaj'sche** Studentenstiftung jährlicher 39 fl. für die nächsten Verwandten aus dem Stammhause des Stifters in Kal Nr. 15 und in Ermangelung solcher die nächst Verwandten überhaupt.

17.) Der neuerrichtete dritte und vierte Platz der auf keine Studienabtheilung be-schränkten **Referbonds'schen** Studentenstiftung je jährlicher 116 fl. für Studierende aus Krain überhaupt.

Bewerber um eine dieser Stiftungen haben ihre mit dem Taufscheine, dem Dürftigkeits- und dem Zuspungzeugnisse, ferner mit den Studien- oder Schulzeugnissen über die letzten zwei Semester und, falls sie ein Stipendium aus dem Titel der Verwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaum belegten, die Bewerber um einen der Johann Stampf'schen Stiftungs-plätze zudem noch mit dem Heimatscheine und mit dem Nachweise der deutschen Muttersprache documentierten Besuche, welche auch die Angabe zu enthalten haben, ob Bittsteller oder eines seiner Geschwister bereits im Genuss einer Stiftung ist,

längstens bis Ende April 1898 bei der vorgelegten Studiendirection, beziehungs-weise Schulleitung, einzubringen.

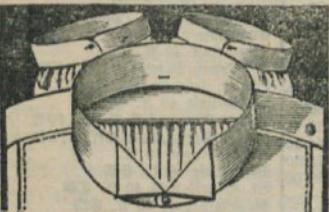
K. k. Landesregierung für Krain.  
Laibach am 3. April 1898.

# Anzeigebblatt

Gegründet 1870.

## Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche-Erzeugung

en gros und en détail  
Preis und Ware ohne Concurrenz.



Uebernahme von Anstattungen für Neugeborene.

**Herren-Hemden**  
weiss Chiffon, glatte Brust, ohne Kragen, ohne Manschetten  
27 Sorten  
pr. Stück von fl. 1.10 bis 2.70  
pr. 1/2 Dtzd. » » 6.25 » 15.—

**Knaben-Hemden**  
in 4 Grössen, sonst wie oben  
pr. Stück fl. 1.—, 1.40  
pr. 1/2 Dtzd. » » 5.75, 7.75.

**Herren-Unterhosen**  
6 Qualitäten  
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1.40  
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4.50 bis 7.50.

**1 Dtzd. Kragen**  
von fl. 1.80 bis 2.20.

**1 Dtzd. Manschetten**  
von fl. 3.30 bis 4.60.

**1 Dtzd. Kirsass**  
(Vorhemden)  
von fl. 3.25 bis 5.—

Für tadellosten Schnitt und reellste Bedienung garantiert die Firma

### C. J. Hamann

Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Offi-ciers-Uniformierungen und der Uniformierung in der k. u. k. Kriegs-marine. 23—1

Preis-Courante in deutscher u. slovenischer Sprache werden auf Verlangen franco zugesandt.

(1341) 3—1

G. B. 3/98

## Concurs-Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche be-

wegliche, und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Anton Zagorjan, Handelsmannes in Laibach, bewilligt, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath Guido Schnediz in Laibach zum Concurscommissär und den Herrn Dr. M. Pirc, Advocaten in Laibach, zum einstweiligen Masse-verwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

20. April 1898,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Befehung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masse-verwalters und eines Stellvertreters des-selben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle die-jenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Con-curs-Gläubiger erheben wollen, aufgefor-dert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

9. Mai 1898

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Ver-meidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiemit auf den

13. Mai 1898,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rang-bestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte

waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungstagfahrt wird zu-gleich als Vergleichstagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, Ab-theilung III., den 6. April 1898.

(1311)

G. B. Firm. 46

Gef. II.

## Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Landes- als Handels-Gerichte in Laibach wurde die Eintragung der Gesellschafts-firma:

«Buzolini & Venturini»,

offene Handelsgesellschaft zum Betriebe der Salami-Erzeugung in Laibach, in das Register für Gesellschafts-firmen, sowie der Thatsachen, dass die offene Handels-gesellschaft, welche sich auf den Gesell-schafts-vertrag vom 29. März 1898 gründet, aus den Gesellschaftern Johann Buzolini und Leonardo Venturini, Kaufleute in Laibach, bestehe, dass sie am 1. April 1898 begonnen, ihren Sitz in Laibach und jeder Gesellschafter das Recht habe, die Gesellschaft zu vertreten und die Firma zu zeichnen, vollzogen und zugleich im Register für Einzelfirmen bei der Firma Johann Buzolini, Delicategeschäft und Salami-Erzeugung in Laibach, die Thatsache angemerkt, dass unter dieser Firma vom 1. April 1898 weiter nur das Delicategeschäft unter Einstellung des Betriebes der Salami-Erzeugung ge-führt wird.

Laibach am 2. April 1898.

(1318)

Opr. st. C. IV. 122/98

1.

## Oklic.

Zoper Janeza Selana, posestnika iz Notranjih Goric, sedaj neznano kje v Ameriki bivajoč, se je podalo

pri c. kr. okrajni sodnji v Ljubljani po Francu Zeleznikarju, posestniku iz Visocega st. 7, tozba zaradi 200 gld. Na podstavi tozbe z dne 13. februvarja 1898, opr. st. C. IV. 122/98, se je narok določil na dan

12. aprila 1898,

dopolodne ob 9. uri.

V obrambo pravic Janeza Selana se postavlja za skrbnika gosp. Ivan Kušar, posestnik iz Brezovice. Ta skrbnik bo zastopal tozenca v ozna-menjeni pravni stvari na njegovo ne-varnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje po-oblasčenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, oddelek IV., dne 16. februvarja 1898.

(1235)

C. 76, 77, 78/98.

## Oklic.

Zoper Kozma Hrena, Joze Habjana, Margareto Hren, Joze Kozelja, Jozeta Skufca, Jozeta Godeca in Petra Kozelja, katerih bivalisče je neznano, je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Zaticini Reza Serek po notarju dr. Rupert Bežeku v Zaticini tozbo zaradi 200 gld., 300 gld., 400 gld., 100 gld., 157 gld., 50 gld., 94 gld., 74 gld. in 31 gld. s pr. na priznanje zastarelosti. Na podstavi tozbe z dne 11. marca 1898 določil se je narok za ustno razpravo na dan

22. aprila 1898,

dopolodne ob 8. uri.

V obrambo pravic se postavlja za skrbnika gospod Anton Poljanc, zupan v Gabrovšini. Ta skrbnik bo zastopal tozene v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasio pri sodnji ali ne imenujejo pooblasčenca.

C. kr. okrajna sodnja v Zaticini, dne 12. marca 1898.

Hochwichtig für jeden Radfahrer!

# „Gaaolin“

Ist das einzige Product, welches Verletzungen der Luftreifen durch Nägel, Dornen oder andere spitze Gegenstände ohne jede Beihilfe des Fahrers während der Fahrt radical schließt, greift die Luftschläuche nicht an, sondern conservirt den Gummi und bewahrt dabei die Elasticität desselben.

„Gaaolin“ erspart das lästige Aufpumpen, schützt den Reifen während langer Dauer und verschont den Fahrer vor dem zeitraubenden Reparieren verletzter Pneumatics. (1255) 3-2

Alleinvertreter für Krain:

**Bohinec & Majcen, Fahrradhändler**  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 5, Fröhlich'sches Haus.

## Die besten und schönsten Grassamen

sind bei

### Michael Kastner

in Laibach

(1192) 10-3

zu haben:

- 1.) Lolium perenne tenne, Pacey's englisches Raygras, niedere, feinste und reinste, extraschwere, Hochprima-Qualität 50 Kilo fl. 16.-
- 2.) Lolium perenne, englisches Raygras, **schwerste Qualität** 50 „ „ 12.-
- 3.) Lolium perenne, englisches Raygras, **gute Qualität** 50 „ „ 11.-
- 4.) Mauthner's Margarethen-Insel-Mischung, nur aus den niedrigsten, feinblättrigsten und ausdauerndsten Gräsern bestehend 50 „ „ 30.-
- 5.) Berliner Thiergarten-Mischung, zur Berasung von sehr leichtem und sandigem Gartenboden 50 „ „ 20.-
- 6.) Lawngras-Mischung, widersteht auch der Trockenheit in hohem Maße 50 „ „ 25.-

Bei Bezug unter 10 Kilo per Kilo um 10 kr. höher.

## ZUCKERIN A

350mal süßter als Zucker. Ein Stück 2 kr.

## ZUCKERIN B

180mal süßter als Zucker. Ein Stück 1 1/2 kr.

## ZUCKERIN C

in kleinen Pastillen. Ein Stück 1 kr.  
Zur Probe sendet per Nachnahme als niedrigstes Quantum 100 Stück

### Heinrich Wojtëch

Nusle, Prag.

(1052) 15-9

Den Wiederverkäufern hohen Rabatt. — Preisliste gratis.

## Luser's Touristenpflaster.

Das anerkannt beste Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen etc.

Haupt-Depôt:

L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.

Man verlange **Luser's** Touristenpflaster zu 60 kr.

Zu beziehen durch alle Apotheken. (389) 10

## F. P. Vidic & Comp. in Laibach

offerieren zu den allerbilligsten Preisen jedes beliebige Quantum

### Mauerziegel, Strangfalz-Ziegel

(erzeugt aus dem bestrenommierten Oberlaibacher Lehm) mit dazu gehörigen Glasziegeln und gusseisernen Dachfenstern,

### Thonöfen u. Sparherde

(eigener Erzeugung), (942) 8

### Roman-Cement,

Lengenfelder Portland-Cement,

sowie sämtliche ins Baufach einschlägige Artikel.

➔ **Allerbilligste Preise.** ➔

Die Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabriks-Niederlage

## Johann Jax

in Laibach, Wienerstrasse 13

empfehlte die berühmten

### Dürkopps Diana

und

### Meteor-Fahrräder

➔ zu den billigsten Preisen. ➔

Eigene Fahrschule. Unterricht an Käufer kostenfrei.

Kataloge gratis und franco.

(1009) 25-4



## Champagne „George Goulet“ Reims

Kof- und Kammerlieferanten der Königin von England, des Prinzen von Wales und der Königin von Holland.

In auszeichnender Weise bei der letzten Wiener Kochkunstausstellung in den Wiener Blättern «Neue freie Presse», «Fremdenblatt» etc. vom 6. und 8. Jänner vielfach besprochen, dass Se. Majestät der Kaiser in Cap Saint Martin den Wein getrunken hat.

Allein-Verkauf für Laibach bei Herrn **Anton Stacul**, in Vertrieb: Café-Restaurant **Johann Mayr** und «Hôtel Elefant», Restaurant **G. Frölich**. (431) 20-19

General-Repräsentanz für Oesterreich-Ungarn:

**J. Sicher, Wien, I., Dorotheergasse Nr. 6.**

## Creditverein der krainischen Sparcasse.

Die diesjährige ordentliche

### Hauptversammlung

des

### Creditvereines der krainischen Sparcasse

in Laibach

findet

Donnerstag, den 21. April d. J., um 4 Uhr nachmittags  
im Sparcasse-Sitzungssaale

mit nachstehender **Tagesordnung** statt:

- 1.) Bericht des Censoren-Comités über die Geschäfts-Ergebnisse des Jahres 1897;
- 2.) Bericht des Bilanz-Revisions-Ausschusses über die Prüfung des Rechnungsabschlusses pro 1897;
- 3.) Beschlussfassung über die weitere Verzinsung der 10% Sicherheitsfondseinlagen der Credittheilnehmer;
- 4.) Ergänzungswahl des Censoren-Comités für die nach Ablauf ihrer Functionsperiode statutengemäß heuer zum Austritte bestimmten vier Herren Censoren: Albin C. Achtschin, Johann Mathian, Raimund Ranzinger und Alexander Gruber;
- 5.) Neuwahl des Bilanz-Revisions-Ausschusses für das Geschäftsjahr 1898;
- 6.) Allfällige Anträge der Credittheilnehmer (§ 28 der Statuten).

Die P. T. Credittheilnehmer werden zu möglichst zahlreichem Erscheinen zu dieser Versammlung höflichst eingeladen.

Laibach, den 5. April 1898.

Das Censoren-Comité der Credittheilnehmer:

**Matthäus Treun**

Obmann.

(1327) 2-1

## Kufeke's Kindermehl

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Bestes Kindernährmittel.

Bester Zusatz zur Milch.

Bestes diätetisches Mittel für magenkrankende Kinder.

Erhältlich in Apotheken und Droguenhandlungen in Dosen zu 45 kr. und fl. 1. ➔

Bergedorf-Hamburg.

FABRIK DIÄT. NÄHRMITTEL

Wien

➔ **R. KUFEKE** ➔

VI/2 Stumpferg. 44/46.

Die Brotschüre „Der Säugling“, seine Pflege und Ernährung in gesunden und kranken Tagen, Führer für jede Mutter, welche ihr Kind gesundheitsgemäß ernähren und pflegen will, von einem Kinderarzt verfasst, sowie Anerkennungen und Literatur gratis und franco. (1031) 26-2

### Täglich frische Pinza

(eigener Erzeugung)

### Tituli, feinste Potizen

(1274) mit verschiedener Füllung 7-5

schöne Ostereier

aus Zucker, Seide, Holz etc.

diverse Osterfiguren und Atrappen

in der Conditorei

### Rudolf Kirbisch, Laibach.

Bestellungen nach auswärts prompt.

### Vorläufige Anzeige.

Erlaube mir einem verehrlichen P. T. Publicum von Laibach und Umgebung die höfliche Mittheilung zu machen, dass ich mit meinem transportablen über 1000 Personen fassenden

### Zauber- und

### Specialitäten-Theater

eingetroffen bin und

am Ostersonntag, den 10. April 1898,

### die Eröffnungs-Vorstellung

veranstalte.

Alles Nähere besagen die Tageszettel und Annoncen.

Da ich schon mehrmals das Glück hatte, hier Vorstellungen zu geben, und dieselben mit großem Beifalle aufgenommen wurden, so hoffe ich auch diesmal die Gunst der lieben Bewohner zu erringen und sehe einem zahlreichen Besuche gerne entgegen.

(1312)

L. Geni.

### Wohnung

bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, Parterre, mit Gartenbenützung, und eine Dachwohnung mit einem Zimmer und Küche, sind mit Mai-Termin zu vermieten. Anzufragen: Obere Gruberstrasse, vis-à-vis der Landwehrkaserne. (1324) 3-1

### Jakob Zalaznik

Bäckerei und Conditorei  
Alter Markt Nr. 21

empfehl dem P. T. Publicum zu den Osterfeiertagen alle Gattungen

### Potizen, Gugelhupf,

feine Pinza à la Triestiner

und (1307) 4-3

Tituli.

### Monatzzimmer.

Zwei, nach Wunsch möblierte Zimmer, mit jeder Bequemlichkeit, auch mit Verpflegung, sind Polanaplatz Nr. 1, I. Stock, sogleich zu vergeben. 1042) 16

### Ein Weiss- und

### Kurzwarengeschäft

in sehr belebter Straße ist um 2600 fl. zu verkaufen. Briefe unter: 96 A. F., Bureau Stangl, Graz, Alleegasse. (1228) 2-2

### Lexicon

von Meyer, 17 Bände, vollkommen neu und unversehrt, ist um 65 fl. verkäuflich.

Anträge an:

Mathias Rugole

Littal. (1295) 2-2

Eine kleine, schön möblierte

### Monats-Wohnung

nebst freundlichem Gang und ein separiertes

### Monatzzimmer

sind mit 1. Mai zu vergeben.

Ebendasselbst ist für den August-Termin eine

### Wohnung

im III. Stock, bestehend aus einem oder zwei Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten.

Näheres erfährt man in der Administration dieser Zeitung. (1265) 2-2

### Pflege Dein Antlitz!

mit Simons hochgeleganten patentierten Gesichtsmassage-Apparaten.

Diese repräsentieren das berühmteste Verschönerungs- u. Verjüngungsmittel, welches bei der eleganten Welt aller Großstädte gerechtes Aufsehen hervorgerufen hat. Man lese Simons Lehrbuch, I. Theil für Damen, II. Theil für Herren. Preis jeder I. fl. 60 fr. Porto extra. Illustrierte Kataloge mit Simons einzig dastehenden Mitteln gegen alle Schönheitsfehler unentgeltl. Heiner. Simons, Berlin W., Institut für Gesichtsmassage und Schönheitspflege. Für Bestellung: Ung. bei Frau Sofie Rajwits, Wien, XVIII, Weinhausnerstraße 62. (1108) 6-4

### Darlehen

von 500 fl. aufwärts als Personalcredit besorgt coulant und discret: Agentur, Budapest, Postfach 138. (1256) 5-b

Das Neueste und Beste

in

### Hüten

für Herren und Knaben

Erzeugnisse der ersten österreichischen, deutschen, italienischen und englischen Fabriken

empfehl in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen hochachtend (962) 12-4

### C. J. Hamann

Rathhausplatz Nr. 8.

### Hut-Niederlage

der k. k. priv. Hofhutfabriken

W. Ch. Pless, Wien, und Jos. Pichler, Graz.

Hüte werden nach eigener Kopfweite und eigener Formangabe angefertigt und alte Hüte zum Färben und Modernisiren übernommen.



**Mauthner's Samen.**

Aussaatzeit: Ende Februar und März.  
 Saatweite: 10 cm. Abstand der Reihen, 10 cm. in der Reihe.  
 Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt.

Als frische und echte Samen, von der Firma Edmund Mauthner (Budapest, Andrassystrasse 23) herrührend, können nur jene betrachtet werden, die die Jahreszahl 1898 tragen, wo die Original-Paketchen geschlossen und, wie die nebenstehende Illustration zeigt, mit der Abbildung eines Bären und mit dem Namen Mauthner versehen sind. Vor Nachahmungen wird gewarnt. (733)

### Champagner.

Zeige dem allerhöchsten Adel, Herrschaften, Geistlichkeit, Militär und P. T. Publicum höflichst an, dass ich von heute an meine zwei neu creierten Champagnermarken, als:

### Réunion und Rebengold

in Verkauf bringe.

Beide Sorten sind aus den edelsten und besten steirischen Rebensorten erzeugt, haben prachtvolles Mousseux und sind der Mühe wert, versucht zu werden.

Geehrte Aufträge für hier oder auswärts bitte gefälligst an untenstehende Adresse zu richten.

Preiscourante stehen zur Verfügung.

Mich Ihrem besten Wohlwollen bestens empfehlend und Sie der solidesten Bedienung versichernd, zeichne hochachtungsvoll

Franz Kleinoscheg,

Graz, Schwimmschulquai Nr. 6, I. Stock.

Wiederverkäufer Rabatt. (817) 3-3

### Frühjahrs- und Sommersaison

1898.

### Echte Brüner Stoffe.

|   |                      |               |                      |
|---|----------------------|---------------|----------------------|
| Ein Coupon Mtr. 3-10                            | fl. 2-95, 3-70, 4-80 | von guter,    | } echter Schafwolle. |
| lang, complete Herren-                          | > 6- —               | von besserer, |                      |
| Anzug (Rock, Hose und Gilet) gebend, kostet nur | > 7-75               | feiner,       |                      |
|   | > 9- —               | feinster,     |                      |
|   | > 10-50              | hochfeinster, |                      |

Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug fl. 10- —, sowie Ueberzieher-Stoffe, Touristen-Loden, feinste Kammgarne etc. etc. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (445) 60-27

### SIEGEL-IMHOF in BRÜNN.

Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert. Die Vortheile der Privatkundschaft, Stoffe direct bei obiger Firma am Fabrikorte zu bestellen, sind bedeutend.

### !! Original-Pilsener !!

Bezugnehmend auf unsere Annonce vom 24. und 26. Februar 1898 erlauben wir uns das hochgeehrte Publicum in Kenntnis zu setzen, dass unser Bier in den Localitäten der Herren:

L. Fantini (Gradischa),  
Karl Kolisser (Stadt Wien),  
Johann Mayr (Philippof),  
ausgeschenkt wird.



Ferner befindet sich der Flaschenverkauf bei den Herren:

Johann Buzzolini (Spitalgasse),  
J. C. Praunseiss (Hauptplatz),  
Anton Staoul (Schellenburggasse).

Ordres auf Flaschenbiere werden sowohl in unserem Bureau Gradischa Nr. 5 als auch in den obgenannten Verkaufsstellen entgegen genommen.

Aufträge aus der Provinz werden pünktlich effectuirt.

Hochachtungsvoll

(1309) 4-2

### Gorup & Schitnik,

General-Repräsentanten

des bürgerlichen Brauhauses in Pilsen, gegründet 1842.